

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
Abbildungsverzeichnis	XV

Erstes Kapitel - Erklärungsansätze für das Zustandekommen von Umweltbelastungen

A. Allgemeine sozioökonomische Tatbestände	1
I. Negative externe Effekte ökonomischer Aktivitäten.....	1
II. Die Kollektivgutproblematik	2
III. Die Bedeutung des Gefangenendilemmas bei globalen Umweltproblem.....	3
B. Wirtschaftswachstum und Strukturwandel	6
I. Wirtschaftswachstum und Umwelt.....	6
1. Der Einfluß des Wirtschaftswachstums und der Umweltqualität auf den Wohlstand innerhalb einer Volkswirtschaft.....	6
2. Positive Effekte des Wirtschaftswachstums.....	8
3. Argumente gegen starre Wachstumsgrenzen	9
4. Nullwachstum und qualitatives Wachstum	11
5. Der Einfluß des Umweltschutzes auf das Wirtschaftswachstum	13
6. Ansatzpunkte für eine erfolgreiche Wachstums- und Umweltpolitik	14
II. Ökonomischer Strukturwandel und Umwelt	18
1. Intersektoraler und intrasektoraler Strukturwandel....	20

2. Autonomer und induzierter Strukturwandel	22
3. Die Harmoniethese des Sachverständigenrats zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung.....	24
4. Internationaler Handel und Umwelt	27
5. Konsequenzen aus der Berücksichtigung der Umwelt in der Theorie des internationalen Handels: Ein Zwei-Länder-Modell	30
a) Zur Wirkung umweltpolitischer Maßnahmen nur eines Landes.....	31
b) Zur Wirkung umweltpolitischer Maßnahmen beider Länder	35

Zweites Kapitel - Das Umweltproblem aus wachstumstheoretischer Perspektive

A. Wachstum bei Aufrechterhaltung des ökologischen Gleichgewichts.....	41
I. Der postkeynesianische Ansatz.....	43
II. Der neoklassische Ansatz.....	45
B. Umweltbezogene Implikationen neuerer Überlegungen in der Wachstumstheorie.....	52
I. Endogener technischer Fortschritt	52
II. Nichtabnehmende Grenzerträge akkumulierbarer Produktionsfaktoren.....	54
C. Die ökonomische Theorie der natürlichen Ressourcen	57
I. Regenerierbare natürliche Ressourcen	58
II. Erschöpfbare natürliche Ressourcen	64
III. Backstop-Technologien	71

Drittes Kapitel - Nachhaltige Entwicklung

A. Elemente des Sustainable Development-Ansatzes in der Diskussion der Vergangenheit	75
I. Die Malthus-Hypothese	75
II. Die Meadows-Studie.....	75
III. Der Ecodevelopment-Ansatz	78
IV. Die Erklärung von Cocoyok und der Dag-Hammarskjöld-Bericht	79
B. Der Sustainable Development-Ansatz	83
I. Grundgedanken des Ansatzes	83
II. Der Brundtland-Bericht.....	93
III. Die „Schwäche“ des Brundtland-Berichts.....	99

Viertes Kapitel - Ökonomische Anreizinstrumente

A. Theoretische Vorschläge zur Lösung des Umweltproblems: Pareto-optimale Internalisierung negativer externer Effekte	103
I. Verhandlungslösungen nach Coase	103
II. Pigou-Steuer.....	106
B. Instrumente einer pragmatischen Umweltpolitik	108
I. Umweltabgaben.....	108
1. Besteuerung der Produktmenge.....	109
2. Besteuerung der Produktionsmittel.....	113
3. Emissionssteuer	116
a) Funktionsweise und allgemeine Probleme.....	116
b) Die Diskrepanz zwischen pareto-optimalem und ökologisch-optimalem Emissionsvolumen.....	124
c) Die intendierte Wirkungskette	128
d) Die drei Versionen einer Emissionssteuer	130

e)	Möglicher Mißbrauch der Emissionssteuer aus fiskalischen Gründen	132
f)	Optimaler Emissionssteuertarif	133
g)	Die Problematik von Steuerfreibeträgen	135
h)	Die Verwendung des Emissionssteueraufkommens	138
II.	Emissionszertifikate	139
1.	Die Ausgabe der Emissionszertifikate	140
a)	Versteigerung	140
b)	Verkauf zum staatlichen Festpreis	142
c)	Freie Vergabe	143
2.	Funktionsweise und allgemeine Probleme	144
3.	Bewertungsgrundlagen bei Emissionszertifikaten	150
4.	Wettbewerbspolitische Aspekte	151
III.	Emissionssteuer und Emissionszertifikate	155
1.	Gemeinsamer Einsatz von Emissionssteuer und Emissionszertifikaten	155
2.	Die Zeitliche Differenzierung	156
3.	Anreize zur Entwicklung und Implementation umwelttechnischen Fortschritts	160
4.	Die Reagibilität der Güternachfrage	165
5.	Wirtschaftsdynamische Einflüsse auf die Wirkung der Instrumente	173
a)	Inflation	173
b)	Reales Wirtschaftswachstum	175
c)	Umwelttechnischer Fortschritt	176
6.	Aspekte der Unsicherheit im Falle der pareto-optimalen Internalisierung negativer externer Effekte	178
7.	Politische Durchsetzbarkeit	187
a)	Die Gruppe der Emittenten	187
b)	Die Administration	191
c)	Die politischen Entscheidungsträger	192
d)	Die Position der Bevölkerung (der Wähler)	193
IV.	Emissions Trading	195

1.	Ausprägungen des Emissions Trading.....	195
a)	Die Bubble-Politik	196
b)	Die Offset-Politik.....	197
c)	Die Netting-Politik	198
d)	Banking.....	198
2.	Allgemeine Probleme des Emissions Trading.....	200
3.	Handelsregeln im Rahmen des Emissions Trading	205
4.	Die politische Durchsetzbarkeit des Emissions Trading.....	206
V.	Verhandlungen im weiteren Sinne.....	207
1.	Branchenabkommen	207
2.	Verbandslösung	208
3.	Konzertierte Aktion	211
C.	Ansatzstellen und Schwerpunkte regionaler Umweltpolitik	212
I.	Regionale Ausschnitte der Umweltpolitik	212
II.	Die Ausgestaltung der ökonomischen Anreizinstrumente in Abhängigkeit von der regionalen Knappheit des Umweltmediums	213
1.	Ursachen regionaler Unterschiede in der Nachfrage nach Assimilationskapazität.....	213
2.	Regionales Angebot an technischer Assimilationskapazität	217
3.	Quantität und Struktur der regionalen Nettoemission	220
4.	Regionales Angebot an natürlicher Assimilationskapazität	221
5.	Regionale Übernutzung des Umweltmediums.....	223
6.	Die regionale Übernutzung des Umweltmediums und das Auftreten von Schäden.....	223
7.	Regionale Differenzierung gewässergütepolitischer Ziele und Instrumente	226
III.	Die Bedeutung der regionalen Besonderheiten für die Wahl der umweltpolitischen Träger und Instrumente	233

1. Kompetenzverteilung auf unterschiedliche räumliche Ebenen in einem föderalen System.....	233
2. Spezifische Eignung ökonomischer Anreizinstrumente für eine regionale Umweltpolitik.....	234
3. Begrenzung der Instrumentenpalette	238
D. Umweltpolitische Entscheidungsfindung aus polit- ökonomischer Sicht.....	241
I. "Politische Unternehmer" und Umweltpolitik.....	241
II. Umweltpolitik aus der Sicht der Bürokratiethorie.....	245

Fünftes Kapitel - Strategien und Maßnahmen zur Lösung globaler Umweltprobleme

A. Umweltorientierte Entwicklungshilfe	249
B. Strategien und Maßnahmen zur Bekämpfung des Treibhauseffekts	252
I. Zentralistisches Modell.....	253
1. Festsetzung von Förderquoten für fossile Energie- träger	253
2. Zertifikatelösung.....	253
3. Besteuerung der Treibhausgase, insbesondere der CO ₂ -Emissionen	254
II. Föderalistisches Modell	255
1. Einheitliche proportionale Verringerung der Emis- sionen	255
2. Gleiche maximale Pro-Kopf-Emissionen.....	256
3. Proportionale Reduktion in den Industrieländern und begrenzte Emissionszunahme in den Entwick- lungs- ländern	257
4. Flexibilisierung der Reduktionsquoten	260

C. Strategien und Maßnahmen zur Rettung der tropischen Regenwälder	262
I. Kompensationszahlungen	262
II. Debt-for-Nature-Swaps	269
III. Handelsbeschränkungen für Tropenholz	278
D. Die alternative Strategie	283
Literaturverzeichnis	285
Stichwortverzeichnis	297

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1	Umweltqualität und Bruttoinlandsprodukt	7
Abbildung 2	Zur Systematik natürlicher Ressourcen.....	57
Abbildung 3a	Phasenlinien (I).....	59
Abbildung 3b	Phasenlinien (II).....	59
Abbildung 4	Backstop-Technologien	73
Abbildung 5	Demokratischer und oligarchischer Konsumstandard	88
Abbildung 6	Coase-Theorem	104
Abbildung 7	Pigou-Steuer.....	107
Abbildung 8	Die Besteuerung der Produktmenge.....	110
Abbildung 9	Besteuerung eines inferioren Produktionsmittels.....	115
Abbildung 10	Der Standard-Preis-Ansatz von Baumol und Oates	118
Abbildung 11	Emissionssteuer und umwelttechnischer Fortschritt	120
Abbildung 12	Die time-lag Problematik.....	123
Abbildung 13	Die ökologische Lücke	126
Abbildung 14	Die intendierte Wirkungskette.....	130
Abbildung 15	Die drei Versionen einer Emissionssteuer....	131
Abbildung 16	Der mögliche Mißbrauch der Emissionssteuer aus fiskalischen Gründen	133
Abbildung 17	Der optimale Emissionssteuertarif	134
Abbildung 18	Steuerfreibeträge und Emissionsniveau.....	136
Abbildung 19	Steuerfreibeträge und umwelttechnischer Fortschritt	137
Abbildung 20	Die Versteigerung von Emissionszertifikaten.....	140
Abbildung 21	Die Funktionsweise von Emissionszertifikaten	145

Abbildung 22	Die zeitliche Differenzierung von Emissionsteuer bzw. Emissionszertifikaten...	157
Abbildung 23	Umwelttechnischer Fortschritt I (die in der Ausgangssituation gegebene Umweltqualität soll erhalten bleiben)	162
Abbildung 24	Umwelttechnischer Fortschritt II (die Umweltqualität soll verbessert werden)	164
Abbildung 25a	Preiselastische Güternachfrage	168
Abbildung 25b	Vollkommen preiselastische Güternachfrage.....	168
Abbildung 25c	Völlig preisunelastische Güternachfrage.....	168
Abbildung 26a	Angebotsmonopol bei relativ preisunelastischer Güternachfrage	169
Abbildung 26b	Angebotsmonopol bei relativ preiselastischer Nachfrage	169
Abbildung 27	Belegung eines einzelnen Anbieters bei vollständiger Konkurrenz mit einer Emissionssteuer.....	171
Abbildung 28	Wirtschaftsdynamischer Einflüsse auf die Wirkung von Emissionsteuer und Emissionszertifikaten.....	174/ 175
Abbildung 29	Der Handlungsbedarf der Umweltbehörde in einer dynamischen Wirtschaft	177
Abbildung 30	Informationsdefizite der regionalen Umweltbehörde im Fall der pareto-optimalen Internalisierung	179
Abbildung 30a	Unsicherheit in der Höhe der marginalen Schäden	179
Abbildung 30b	Unsicherheit über die Höhe der marginalen Vermeidungskosten.....	179
Abbildung 31	Unsicherheit über die Höhe der marginalen Vermeidungskosten.....	181
Abbildung 32	Unsicherheit über die Höhe der marginalen Vermeidungskosten und über die Höhe der marginalen Schäden.....	182
Abbildung 33	Die Instrumentenauswahl bei Unsicherheit...	184
Abbildung 34	Zwei extreme Kurvenverläufe.....	185

Abbildung 34a	Waagrechter Verlauf der Grenzschadenskurve.....	185
Abbildung 34b	Senkrechter Verlauf der Grenzschadenskurve.....	185
Abbildung 35	Die Akzeptanz ökonomischer Anreizinstrumente seitens der Gruppe der Emittenten.....	190
Abbildung 36	Verhandlungen i. w. S.....	209
Abbildung 37	Nachfrage nach und Angebot an technischer Assimilationskapazität	219
Abbildung 38	Nachfrage nach und Angebot an natürlicher Assimilationskapazität.....	225
Abbildung 39	Effizienzverluste infolge uniformer Gewässergüteziele	231
Abbildung 40	Auswahl ökonomischer Anreizinstrumente der Umweltpolitik	239
Abbildung 41a	Das optimale Regulationsniveau.....	246
Abbildung 41b	Kontrollaktivitäten eines Umweltbürokraten.....	246
Abbildung 41c	Kontrollaktivitäten eines Umweltbürokraten - komparative Statik	246
Abbildung 42	Kosten der Emissionsvermeidung in Industrie- und Entwicklungsländern.....	260
Abbildung 43	Das Konzept der Kompensationszahlungen in der ökonomischen Theorie (I).....	264
Abbildung 44	Das Konzept der Kompensationszahlungen in der ökonomischen Theorie (II)	266